KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Bacharach, Stadt
AGS-Schlüssel: 33901003

Stichtag: 31.12.2012

Hauptwohnung gesamt: 1881 Nebenwohnung gesamt: 123 Einwohner gesamt: 2004
Anzahl der bewohnten Straßen: 52
Anzahl der bewohnten Adressen: 683

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	927	49,282	954	50,718	1881	100
davon Ausländer	45	43,689	58	56,311	103	5,476
gemeldete Nebenwohnungen	62	50,407	61	49,593	123	100
davon Ausländer	3	60	2	40	5	4,065
gesamt	**989**	**49,351**	**1015**	**50,649**	**2004**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	62	3,296	52	2,764	114	6,061
10-19 Jahre	96	5,104	92	4,891	188	9,995
20-29 Jahre	70	3,721	72	3,828	142	7,549
30-39 Jahre	68	3,615	111	5,901	179	9,516
40-49 Jahre	194	10,314	150	7,974	344	18,288
50-59 Jahre	147	7,815	146	7,762	293	15,577
60-69 Jahre	142	7,549	126	6,699	268	14,248
70-79 Jahre	105	5,582	127	6,752	232	12,334
80-89 Jahre	40	2,127	67	3,562	107	5,688
90-99 Jahre	3	0,159	11	0,585	14	0,744
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**927**	**49,282**	**954**	**50,718**	**1881**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	22	1,17	11	0,585	33	1,754
3-5 Jahre	15	0,797	14	0,744	29	1,542
6-15 Jahre	79	4,2	84	4,466	163	8,666
16-17 Jahre	16	0,851	19	1,01	35	1,861
18-20 Jahre	38	2,02	25	1,329	63	3,349
gesamt	**170**	**9,038**	**153**	**8,134**	**323**	**17,172**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	9	0,478	6	0,319	15	0,797
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	5	0,266	4	0,213	9	0,478
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,159	4	0,213	7	0,372
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,159	3	0,159	6	0,319
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	8	0,425	4	0,213	12	0,638
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	9	0,478	3	0,159	12	0,638
gesamt	**37**	**1,967**	**24**	**1,276**	**61**	**3,243**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	439	23,339	463	24,615	902	47,953
römisch-katholisch	272	14,46	308	16,374	580	30,835
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,053	1	0,053
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	0,478	6	0,319	15	0,797
ohne Angabe, gemeinschaftslos	207	11,005	175	9,304	382	20,308
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	1	0,053	1	0,053
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**927**	**49,282**	**954**	**50,718**	**1881**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	358	19,032	283	15,045	641	34,078
verheiratet	476	25,306	460	24,455	936	49,761
verwitwert	33	1,754	130	6,911	163	8,666
geschieden	60	3,19	80	4,253	140	7,443
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,053	1	0,053
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**927**	**49,282**	**954**	**50,718**	**1881**	**100**

Die Daten wurden am 07.01.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.